

Vatikan, Biblioteca Apostolica Vaticana, Pal. lat. 713

Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbezeichnung: Bartholomaeus de Chaimis, Confessionale

Sprache: Lateinisch

Thema / Text- bzw. Buchgattung: Beichte / Buße / Anweisung / Moraltheologie

ÄUBERES

Entstehungsort: Südwestdeutschland

Entstehungszeit: 1477

Typus (Überlieferungsform): Codex

Beschreibstoff: Pergament

Umfang: 2, 118, 4 Bll.

Format (Blattgröße): 21 × 16 cm

Zusammensetzung (Lagenstruktur): (I-1)^{1a} + VI¹¹ + 13 IV¹¹⁵ + III^{121*} + (I-1)^{122*}.

Vorderspiegel Gegenbl. von 1a, Hinterspiegel Gegenbl. von 122*. Erste Lage beginnt mit 2a.

Seiten-, Blatt-, Lagenzählung: Römische Foliierung des 17. Jhs. (1-118), beginnt auf dem zweiten Bl. der ersten Lage. Vor- und Nachsatzbl., erstes Bl. der ersten Lage sowie Hälfte der letzten Lage ungez., weshalb hier Zählung der Digitalisate übernommen wird (1a, 2a, 119*-122*).

Zustand: Schrift scheint teilweise durch. 11 Falz nachträglich verstärkt. 21 am Rand mit Pergament angefasert. 25 Loch mit Pergament ausgefüllt und mit Klebeband verstärkt. 40, 42, 100 Löcher überklebt. Insgesamt dennoch sehr gut erhalten.

Schriftraum: 14 × 9 cm

Spaltenanzahl: 1 Spalte

Zeilenanzahl: 34-41 Zeilen

Schriftart: Gotische Kursive (Bastarda)

Angaben zu Schrift / Schreibern: Der gesamte Text wurde von einer Hand in einer Bastarda auf gehobenem kalligraphischem Niveau geschrieben, bei der die elaborierten Majuskeln an den Satzanfängen auffallen, wie auch der Gebrauch des d teils mit, teils ohne Schleife. Hin und wieder zeigt das r eine Tendenz zu einer x-Form, was Karin Schneider als Eigenheit oberdeutscher Schreiber ausmachte (SCHNEIDER, Paläographie, S. 76f.).

Layout: Schriftraum mit Silberstift vorgezogen. Kapitel von roten Lombarden mit Punktverdickungen als Initialmajuskeln eingeleitet, ferner zur Strukturierung Rubriken innerhalb des Texts und rote Strichelungen. Zumeist Cadellen in der ersten oder letzten Zeile, in der Regel mit Rot verziert.

Buchschmuck: Auf 1r ausladende Fleuronnéinitiale über 13 Zeilen, im Buchstabenkörper der blauen Lombarde ausgesparte und schattierte Blätter, im Binnenfeld Knospenfleuronné in Spiralforn, zudem Fleuronné als Besatz.

Nachträge und Benutzungsspuren: Wenige Korrekturen von Hand des Schreibers und womöglich von weiterer Hand.

Einband: Pappe mit weißem Pergament überzogen, in Rom zwischen 1878 und 1889 gefertigt. Auf dem Rücken rotes und blaues Schildchen mit aktueller Signatur, oberhalb des roten Schildchens in Gold Wappenstempel von Papst Leo XIII., unterhalb des roten Schildchens in Gold Wappenstempel von Kardinal und Bibliothekar Jean-Baptiste Pitra (1812-1889) (SCHUNKE, Einbände 2.2, S. 849).

Provenienz: Heidelberg

Kommentar zur Provenienz / Geschichte der Handschrift: Eingeklebttes blaues Schildchen auf Vorderspiegel, auf 2ar und 2av aktuelle Signatur. Die in der Gestaltung durchaus anspruchsvolle Hs. dürfte angesichts der Schrift und des Buchschmucks im südwestdeutschen Raum entstanden sein. Fertiggestellt wurde sie 1477, wie der Kolophon auf 118v ausweist, *Anno domini et cetera lxxvij^{mo}*, demnach zu einem Zeitpunkt, als der Text bereits in verschiedenen Druckausgaben vorlag.

Literatur: SCHUNKE, Einbände 2.2, S. 849; STEVENSON, S. 254f.

INHALT

1r-118v

Verfasser: Bartholomaeus de Chaimis (†1496)

Titel: Confessionale

Rubrik (*incipit*): *>Incipit Interrogatorium siue Confessionale per venerabilem fratrem Bartholomeum de Chaimis de Mediolano Ordinis minorum compositum. In loco Sancte Marie de Angelis apud Mediolanum Et distingwitur in quatuor partes principales.<*

Incipit: *>Cum< ars arcium sit regimen animarum...*

Explicit: *Impressit magnum maximus auctor opus. Anno domini et cetera lxxvij^{mo}.*

Edition / Textausgabe: Der Text liegt in keiner modernen Edition vor, erschien aber bereits 1474 als Wiegendruck (GW 6540-6551, 655110).

119*r-121*v leerer Schriftraum

Dr. Thorsten Huthwelker
Universitätsbibliothek Heidelberg
Stand: 11.05.2021

Siglenverzeichnis zur abgekürzt zitierten Literatur:

http://digi.ub.uni-heidelberg.de/de/bpd/bibliotheca_palatina/litsigl_pal-lat.html